



PRESSESPIEGEL

3. KW und 4. KW 2022

Beirat der Senioren

SCHÖNECK Kandidaten
werden gesucht

In Schöneck wird am 31. März ein neuer Seniorenbeirat gewählt. Für das neunköpfige ehrenamtliche Gremium werden noch Kandidaten aus allen drei Ortsteilen gesucht. Der Beirat vertritt die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde und hat in allen für diese Gruppe relevanten Fragen das Recht zur Mitwirkung in den Gemeindegremien. „Der Seniorenbeirat ist parteiunabhängig und wird von den zuständigen Gremien der Gemeinde über anstehende Vorhaben und Projekte informiert“, heißt es in einer Mitteilung. Der Beirat berät und unterstützt die Gemeinde und muss bei anstehenden Projekten beteiligt werden. Zur Wahl wie zur aktiven Kandidatur sind alle Schöneckerinnen und Schönecker ab 60 Jahren aufgerufen. Fragen beantwortet Ralf Ottenheim von der Seniorenberatung der Gemeinde unter 06187 / 95 62 401. bil

Anton Kausen ist Lesekönig in der Oberdorfelder Bücherei

In der Bücherei in Schöneck-Oberdorfelden ist der sechsjährige Anton Kausen als Lesekönig prämiert worden. Anton lieh sich im vergangenen Jahr fast 500 Medien (Bücher, DVDs und CDs) aus. Von der Büchereileiterin Dagmar Geyer erhielt er hierfür ein Buch als Geschenk, welches er mit strahlenden Augen entgegennahm. Auch im zweiten Pandemiejahr wurde die Bücherei rege genutzt. Sehr gut angenommen wurde die Möglichkeit, die Medien online vorzubestellen. So konnten auch im Lockdown Medien kontaktarm

und problemlos an der Abholstation in Empfang genommen werden. Eine Rückgabe konnte und kann auch weiterhin über die Medienbox am Eingang der Bücherei erfolgen. Zum Schutz der Leser bleiben diese Medien zwei Tage in „Quarantäne“ und werden erst danach wieder ausgegeben. Für dieses Jahr erhofft sich das Büchereiteam, dass wieder mehr Kinder und Jugendliche den Weg in die Bücherei finden. Ein Anreiz hierfür soll das kostenlose Ausleihen der Medien für Kinder und Jugendliche sein. UPN/FOTO: PM

Kanäle werden saniert

SCHÖNECK Arbeiten
bis April 2022

Bis April 2022 werden mehrere Kanalabschnitte im Gemeindegebiet saniert. Das teilte die Gemeinde mit.

Demnach sind im Ortsteil Kilianstädten die Weimarer Straße, die Berliner Straße und die Straße Gerngraben sowie im Ortsteil Bundesheim die Froschbachstraße und die Straße Schöne Aussicht betroffen.

Da die Arbeiten grabenlos vonstatten gehen sollen, kann auf den konventionellen Einsatz von Baggern verzichtet werden. Die Bauzeit reduziert sich dadurch auf wenige Tage und Stunden. Allerdings wird auch abends und selten nachts gearbeitet; außerdem kann es zu vorübergehenden Geruchsbelästigungen kommen. bö

Kursangebot zu Ernährung für Senioren

Schöneck – Am Mittwoch, 9. Februar, findet im Bürgertreff Kilianstädten von 15 bis etwa 18 Uhr ein Kurs zum Thema Ernährung für Menschen in einem fortgeschrittenen Lebensalter statt. „Um auch im Alter körperlich und geistig fit zu bleiben, müssen wir unter anderem unsere Ernährung auf die veränderten Bedingungen einstellen. Im Kurs werden die altersbedingten Veränderungen benannt und Wege aufgezeigt, wie man auch für die fortgeschrittenen Lebensjahre nährstoff- und abwechslungsreiche Lebensmittel auf den Tisch bringen kann, um Defizite für Wohlbefinden und Gesundheit zu vermeiden“, heißt es in der Ankündigung.

Neben einem theoretischen Teil werden einige Kostproben hergestellt. Darüber hinaus gibt es Tipps für den Einkauf gesunder Lebensmittel, die auch für den kleinen Geldbeutel erschwinglich sind. Die Teilnahme am VHS-Kurs kostet 16 Euro. Hinzu kommen noch einmal sechs bis acht Euro für die Lebensmittel, welche direkt von der Kursleitung entgegengenommen werden.

Eine Anmeldung ist nötig, entweder per E-Mail an vhs@bildungspartner-mk.de oder über Ralf Ottenheim von der Seniorenberatung der Gemeinde unter ☎ 06187 9562 401 sowie per E-Mail an r.ottenheim@schoneck.de. fmi

Seit Jahrzehnten im Blumenhaus Müller beschäftigt

Darauf kann das Blumenhaus Müller im Schönecker Ortsteil Kilianstädten stolz sein: Vier besondere Dienstjubiläen gab es jüngst zu feiern. Ursula Heil, Claudia Werner und Ivonne Stapf sind seit 30 Jahren dabei, Christine Czyzewski ist seit 25 Jahren im Betrieb beschäftigt. „Eine solche Treue ist heute

nicht mehr selbstverständlich, sie spricht für ein gesundes, harmonisches Betriebsklima im gesamten Team“, heißt es in einer Pressemitteilung. Das wisse auch die Familie Müller zu schätzen und ehrte alle Jubilarinnen unter anderem mit einem schönen Blumenstrauß.

UPN/FOTO: PM

Kandidaten für Seniorenbeirat gesucht

Schöneck – Für die Neuwahl des Schönecker Seniorenbeirats am 31. März werden noch Kandidaten aus allen Ortsteilen gesucht. Der Seniorenbeirat vertritt die Interessen der älteren Bürger in der Gemeinde und hat in allen für diese Gruppe relevanten Fragen das Recht zur Mitwirkung. Das Gremium ruft alle Schönecker ab dem 60. Lebensjahr auf, sich an der Wahl zu beteiligen und ihre Stimme abzugeben. Gesucht werden außerdem Menschen, die bereit sind, für den Seniorenbeirat zu kandidieren. Der Seniorenbeirat ist parteiunabhängig und wird von den zuständigen Gremien der Gemeinde über anstehende Vorhaben und Projekte informiert. In regelmäßigem Kontakt mit der älte-

ren Generation soll der Seniorenbeirat die Gemeinde beraten und unterstützen und möglichst früh an anstehenden Projekten beteiligt werden. Die neun ehrenamtlichen Mitglieder werden für vier Jahre durch Briefwahl gewählt.

Im Idealfall sollte sich der Seniorenbeirat jeweils aus drei Personen aus jedem Ortsteil zusammensetzen. Wahlberechtigt und wählbar sind alle Personen ab dem 60. Lebensjahr mit Wohnsitz in Schöneck. Ansprechpartner ist Ralf Ottenheim von der Seniorenberatung im Fachbereich für Familie und Kultur. Interessierte können sich bis Mittwoch, 23. Februar, melden unter ☎ 06187 9562401, per E-Mail an r.ottenheim@schoeneck.de.

fmi

Betreuer für Ferienspiele gesucht

Schöneck – Für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen im Rahmen der Schönecker Ferienprogramme 2022 wird ab sofort Verstärkung gesucht. Interessenten, die mindestens 16 Jahre alt sind und viel Spaß an der Arbeit mit Kindern mitbringen, können sich ab sofort bewerben. Bewerber mit Erfahrung in der Kinderbetreuung, mit einer Jugendleiter-Card oder die schon volljährig sind, werden bevorzugt.

Bei mehreren Vorbereitungsterminen werden laut Mitteilung alle Betreuer auf die vielseitigen Angebote der Schönecker Jugendarbeit vorbereitet. Zur Vorbereitung gehört die verpflichtende Teilnahme an einem Vortreffen zum Kennenlernen am Samstag, 29. Januar. Ein Wochenendseminar zur Programmgestaltung vom 4. bis 6. März wird im Jugendzentrum Ronneburg (mit Übernachtung) durchgeführt. Den Abschluss der Vorbereitung bildet ein weiteres Treffen am Samstag, 2. Juli.

Neben Betreuern für das Ferienprogramm werden Honorarkräfte für das Schönecker Spielmobil im Frühjahr und Herbst 2022 gesucht. Die Vergütung orientiert sich am jeweils gültigen Mindestlohn, heißt es. Eine Kurzbewerbung mit Lebenslauf schicken Interessierte per E-Mail an jugend@schoeneck.de. fmi

Testzentrum in der Nidderhalle öffnet länger

Schöneck – Das Corona-Schnelltestzentrum in der Nidderhalle Oberdorfelden öffnet ab sofort Montag bis Samstag von 8 bis 18 Uhr und sonntags von 9 bis 15 Uhr. Es werden sowohl kostenlose Antigen-Schnelltests als auch kostenlose PCR-Tests für Berechtigte durchgeführt, informiert die Gemeinde Schöneck in einer Mitteilung.

Berechtigt für kostenlose PCR-Tests sind: Personen mit einem positiven Schnelltest, vom Gesundheitsamt zum Test aufgeforderte Personen (zum Beispiel Kontaktpersonen) und Personen, die sich freitesten wollen.

Eine Testung ist nach vorheriger Online-Terminvereinbarung möglich. Bürger haben die Möglichkeit, sich über die Homepage der Gemeinde einen Termin verbindlich zu sichern. Wer keine Möglichkeit hat, über das Internet zu buchen, kann sich zu den üblichen Geschäftszeiten des Rathauses unter ☎ 06187 9562-214 oder ☎ 06187 9562-401 an die Gemeindeverwaltung wenden.

fmi

» [schoeneck.de](https://www.schoeneck.de)

Vortragsreihe zur Sicherheit rund um den PC

Schöneck – Der Digitaltreff Schöneck bietet ab Februar eine dreiteilige Vortragsreihe zum Thema „Sicherheit und Schutz rund um den PC“ an: Warum sind Updates so wichtig? Warum weniger (Admin)-Rechte mehr sind? Muss man für einen Virenschoner Geld ausgeben? Teil 1 findet am Donnerstag, 10. Februar, um 17 Uhr via Zoom statt. Die Teilnehmer erhalten den Zugangslink nach vorheriger Anmeldung zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung. Zur Teilnahme ist ein PC, Laptop oder Tablet mit aktuellem Betriebssystem sowie eine Internetverbindung nötig. Um Anmeldung bis Montag, 7. Februar, wird gebeten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung und weitere Infos gibt es bei Ralf Ottenheim vom Fachbereich Familie und Kultur der Gemeinde Schöneck unter ☎ 06187 9562401, E-Mail an: r.ottenheim@schoeneck.de oder bei Stephan Weber vom Digitaltreff Schöneck per E-Mail an anmeldung@digitaltreff-schoeneck.net.

fmi

Verletzter Bauarbeiter mit Kran gerettet

19-Jähriger stürzt mehrere Meter durch Dach des Einkaufsmarkts auf Zwischendecke

VON MIRJAM FRITZSCHE

Schöneck – Nachdem am vergangenen Samstag ein Mann in den Versorgungsschacht eines Hanauer Hotels gestürzt war und von der Höhenrettung der Feuerwehr geborgen werden musste (wir berichteten), kam es am Dienstagvormittag zu einem weiteren außergewöhnlichen Einsatz für die Brandschützer – diesmal in Kilianstädten. Ein Bauarbeiter war mehrere Meter durch das Dach des Rewe an der Uferstraße auf eine instabile Zwischendecke gestürzt. Auch hier waren die Spezialkenntnisse der Höhenrettung gefragt: Der 19-Jährige aus Gern wurde mit einem Baukran aus dem Gebäude geholt.

„So eine komplizierte Rettung haben wir nur sehr selten“, sagt Markus Mühlebach, Sprecher der Feuerwehr Schöneck und berichtet

weiter: „Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Schöneck sind gegen 10.50 Uhr gemeinsam mit der Drehleiter der Feuerwehr Nidderau in die Uferstraße in Kilianstädten alarmiert worden.“

Der Rettungsdienst hatte keine Möglichkeit gesehen, den Verletzten schonend zu retten. Deswegen sei über die zentrale Leitstelle des Main-Kinzig-Kreises die Feuerwehr angefordert worden. „Nach der ersten Erkundung stand fest, dass der schonendste Weg der Rettung des Abgestürzten wieder zurück durch das Dach führt“, erklärt Mühlebach. Schließlich habe man den 19-Jährigen so wenig wie möglich bewegen wollen. Der Weg über Treppe oder Leiter sei damit ausgeschlossen gewesen.

Der Rettungsdienst habe dann gemeinsam mit dem Notarzt des ebenfalls eingetroffenen Rettungshubschraubers die medizinische

Versorgung und Vorbereitung des Patienten zur Rettung übernommen.

In der Zwischenzeit schufen die Einsatzkräfte der Feuerwehr eine Öffnung im Dach, durch die der junge Mann herausgehoben werden konnte. Auf Grund der örtlichen Gegebenheiten sei

der Einsatz der Drehleiter nicht in Frage gekommen. „Glücklicherweise befand sich an der Einsatzstelle ein Baukran, der mithilfe des Kranführers zur Rettung des Verletzten genutzt werden konnte“, so Mühlebach.

Nachdem der verunglückte Arbeiter in einer speziellen

Trage der Feuerwehr sicher lag, wurde diese am Kran befestigt. Der Verletzte wurde von einem Angehörigen der Feuerwehr Schöneck begleitet. „Bei dem Feuerwehrmann handelt es sich um einen ausgebildeten Höhenretter mit zusätzlicher medizinischer Ausbildung“, berichtet

Mühlebach. Hierfür wurde der Retter ebenfalls am Kran eingehängt und mit dem Verunglückten von der Zwischendecke durch das Dach gehoben. Im Anschluss an die Rettung wurde der Verletzte mit Verdacht auf ein Schädel-Hirn-Trauma im Rettungshubschrauber in eine Frankfurter Klinik gebracht. Der Einsatz für die Feuerwehr endete nach eineinhalb Stunden.

Wie es überhaupt zu dem Unfall kommen konnte, ermittelt jetzt das Amt für Arbeitsschutz beim Regierungspräsidium Darmstadt, erklärt Andrea Ackermann, Sprecherin des Polizeipräsidiums Südosthessen auf Nachfrage unserer Zeitung. „Die Polizei meldet lediglich den Unfall an die zuständige Behörde“, sagt sie.

Der Einkaufsmarkt an der Uferstraße wird aktuell umgebaut, dabei wird auch das Dach saniert.

Verletzter Bauarbeiter mit Kran gerettet

SCHÖNECK 19-Jähriger stürzt mehrere Meter durch Dach des Einkaufsmarkts auf Zwischendecke

Nachdem am vergangenen Samstag ein Mann in den Versorgungsschacht eines Hanauer Hotels gestürzt war und von der Höhenrettung der Feuerwehr geborgen werden musste (wir berichteten), kam es am Dienstagvormittag zu einem weiteren außergewöhnlichen Einsatz für die Brandschützer – diesmal in Kilianstädten. Ein Bauarbeiter war mehrere Meter durch das Dach des Rewe an der Uferstraße auf eine instabile Zwischendecke gestürzt. Auch hier waren die Spezialkenntnisse der

Höhenrettung gefragt: Der 19-Jährige aus Gedern wurde mit einem Baukran aus dem Gebäude geholt.

„So eine komplizierte Rettung haben wir nur sehr selten“, sagt Markus Mühlebach, Sprecher der Feuerwehr Schöneck und berichtet weiter: „Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Schöneck sind gegen 10.50 Uhr gemeinsam mit der Drehleiter der Feuerwehr Nidderau in die Uferstraße in Kilianstädten alarmiert worden.“

Der Rettungsdienst hatte keine Möglichkeit gesehen, den Ver-

letzten schonend zu retten. Deswegen sei über die zentrale Leitstelle des Main-Kinzig-Kreises die Feuerwehr angefordert worden. „Nach der ersten Erkundung stand fest, dass der schonendste Weg der Rettung des Abgestürzten wieder zurück durch das Dach führt“, erklärt Mühlebach. Schließlich habe man den 19-Jährigen so wenig wie möglich bewegen wollen. Der Weg über Treppe oder Leiter sei damit ausgeschlossen gewesen.

„Glücklicherweise befand sich an der Einsatzstelle ein Baukran,

der mithilfe des Kranführers zur Rettung des Verletzten genutzt werden konnte“, so Mühlebach im Gespräch mit unserer Zeitung.

Nachdem der verunglückte Arbeiter in einer speziellen Trage der Feuerwehr sicher lag, wurde diese am Kran befestigt. Der Verletzte wurde von einem Angehörigen der Feuerwehr Schöneck begleitet. Im Anschluss an die Rettung wurde der Verletzte mit Verdacht auf ein Schädel-Hirn-Trauma im Rettungshubschrauber in eine Frankfurter Klinik gebracht. fmi

Kontrollen in Schönecker Gaststätten

Schöneck – Ordnungskräfte haben am vergangenen Dienstag zwischen 19 und 21.30 Uhr Kontrollen in den Gaststätten aller drei Schönecker Ortsteile durchgeführt. Schwerpunktmäßig sind die Einhaltung der 2Gplus-Regelung und die Einhaltung der Maskenpflicht bis zum Platz überprüft worden. Außerdem wurden bei der Maßnahme verschiedene Glücksspielautomaten kontrolliert. Bedienstete des Ordnungsamtes der Gemeinde Schöneck hatten dafür mit der Polizei aus Maintal zusammengearbeitet.

Neben wenigen Mängeln bei den Spielautomaten wurden vier Personen ohne ausreichenden Nachweis des Impfschutzes festgestellt. Die Corona-Verstöße gelten als Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld einhergehen.

Trotz der Verstöße kann laut Mitteilung der Gemeinde eine positive Bilanz gezogen werden. Die Gäste hätten positiv reagiert, hieß es. Weitere Kontrollen sollen stattfinden. fmi